

Gallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Gallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N 299.

Donnerstag den 23. December.

1858.

Chronik der Stadt Halle.

Predigtanzeigen.

Am 1. und 2. Weihnachtsfeiertage (25. und 26. December) predigen:

Zu H. L. Frauen: Den 25. December um 9 Uhr Herr Superintendent Dr. Franke. Um 2 Uhr Herr Hülfsprediger Marschner.

Den 26. December um 9 Uhr Herr Diaconus Sichel. Um 2 Uhr Herr Superintendent Dr. Franke.

Am 1. Feiertage Vormittags Kirchenmusik: Weihnachts-Cantate von Otto.

Am 2. Feiertage Vormittags Motette: Sehet, welch eine Liebe u., von Homilius.

Zu St. Ulrich: Den 25. December um 9 Uhr Herr Oberprediger Professor Dr. Moll. Um 2 Uhr Herr Oberdiaconus P. Weiße.

Den 26. December um 9 Uhr Herr Oberprediger Professor Dr. Moll. Um 2 Uhr Herr Diaconus Sichel.

Zu St. Moritz: Den 25. December um 9 Uhr Herr Oberprediger Bracker. Um 2 Uhr Herr Diaconus Pindernelle.

Den 26. December um 9 Uhr Herr Diaconus Pindernelle. Um 2 Uhr Herr Oberprediger Bracker.

In der Domkirche: Den 25. December um 10 Uhr Herr Domprediger Focke. Um 2 $\frac{1}{4}$ Uhr Herr Domprediger Dr. Blanc.

Den 26. December um 9 Uhr Herr Superintendent Neuenhaus. Um 2 $\frac{1}{4}$ Uhr Herr Domprediger Focke.

Katholische Kirche: Den 25. December früh 5 Uhr Christmette und Predigt, darauf eine stille h. Messe Herr Pfarrer Löffler. Von 7—8 und 8 $\frac{1}{2}$ —9 Uhr drei stille h. Messen. Um 9

Uhr Hochamt und Predigt Herr Kaplan Nolte. Um 2 Uhr Vesper Derselbe.

Den 26. December um 9 Uhr Hochamt und Predigt Herr Pfarrer Löffler. Um 2 Uhr Vesper Derselbe.

Hospitalkirche: Den 25. December um 11 Uhr Herr Oberprediger Bracker.

Den 26. December um 11 Uhr Herr Diaconus Pindernelle.

Zu Neumarkt: Freitag den 24. December um 4 Uhr Vesper Herr Pastor Hoffmann.

Sonnabend den 25. December um 9 Uhr Derselbe. Um 5 Uhr Abendgottesdienst Derselbe.

Sonntag den 26. December um 9 Uhr Derselbe. Nach der Predigt allgemeine Beichte und Communion Derselbe.

Zu Glaucha: Den 25. December Morgens 6 Uhr Christmetten Herr Prediger Plath. Um 9 Uhr Herr Pastor Seiler. Abends 5 Uhr Katechismusstunde Herr Prediger Plath.

Den 26. December um 9 Uhr Herr Pastor Seiler. Nach der Predigt allgemeine Beichte und Communion Derselbe.

Herausgegeben im Namen der Armen-direction
von Dr. Eckstein.

Bekanntmachungen.

Gutes Mast-Rindfleisch und desgleichen Hammelfleisch und gutes Kalbfleisch verkaufe ich für bekannte billige Preise auf dem Markte und im Hause Brunoswarte, Neugassen-Ecke Nr. 16.

F. C. Sondershausen, Fleischermeister.



Nothwendiger Verkauf

beim Königl. Preuß. Kreis-Gerichte zu Halle a. d. S. 1. Abtheilung.

Das der Ehefrau des Kaufmanns **Regensburg, Lisette Friederike** geb. **Thielemann** hier gehörige, im Hypothekenbuche von Halle Band 37 unter Nr. 1330 eingetragene, auf dem Harze belegene Hausgrundstück, nach der, nebst Hypotheken-Schein, in der Registratur (— eine Treppe hoch, Zimmer Nr. 13 —) einzusehenden Lage, abgeschätzt auf 1324 *Rh.* — *Sgr.* — *S.*,

soß am

26. Februar 1859 Vormittags 11 Uhr

an ordentlicher Gerichtsstelle hieselbst, eine Treppe hoch, Zimmer Nr. 21, vor dem Deputirten Herrn Kreisgerichtsrath **Stecher** meistbietend verkauft werden.

Gläubiger, welche wegen einer aus dem Hypothekenbuche nicht ersichtlichen Realsforderung aus den Kaufgeldern Befriedigung suchen, haben ihren Anspruch bei dem Subhastations-Gerichte anzumelden.

Loose zur Victoria-Lotterie sind zu haben bei **Hermann Berner**, gr. Ulrichsstraße Nr. 8.

Preiswerthe Offerten.

Rheinische Wallnüsse, 20 bis 24 Schock für einen Thaler.

ff. Jam. Rum, fl. 10 *Sgr.* bis 1 *Rh.*

do. **Arac de Goa & Batavia**, 10 *Sgr.* bis 1 *Rh.*

Punsch- u. Grog-Essenzen von feinstem Arac und Rum zu verschiedenen Preisen, feine Liqueure, Aquavite u. Nordh. Kornbrauntwein empfiehlt

Hugo Schale,

gr. Klausstraße Nr. 28 u. Leipziger Straße Nr. 77.

Mein Lager von **Gummischuhen**, in vorzüglicher Waare, halte zu den bekannt billigsten Preisen bestens empfohlen.

W. Gleitsmann, Hut- u. Filzwaarengeschäft, Leipziger Straße Nr. 9.

Frishes Roth- und Rehwild auf dem Wochenmarke und im Hause Magdeburger Chaussee Nr. 2 **W. Keller.**

Suppen-Chocolade (Chocoladen-Pulver), a *U.* 6 *Sgr.*, in Centnern billiger, und stets frisch empfiehlt die Chocoladenfabrik von

Friedr. Wilh. Dalchow.

Ein Kronleuchter,

höchst sauber und geschmackvoll gearbeitet, ist zu verkaufen Unterberg Nr. 15.

Starke baumw. Unterhosen von 12 $\frac{1}{2}$ *Sgr.* an bei **Pohlmann sen.**, Rathhausgasse 9, 1 Treppe.

Angeputzte Cigarren-Pfeifen für Kellner sind während des Christmarktes in meiner Bude, erste Conditor-Reihe dritte Bude, und später in meiner Wohnung, Freudenplan Nr. 6, zu haben

Amalie Festner.

Bei eingetretener schmutziger Witterung empfehle ich noch die beliebten Kleider- oder Schurzblätter, a Stück 2 $\frac{1}{2}$ *Sgr.* **Lorey**, Galanteriehändler, Buchbinder- und Tyroler-Reihe.

Döllnitzer Gose gr. Märkerstr. 23 im Laden.

2 St. Berl. Anh. Eisenb. Act. sind Behufs der neuen Act.-Zeichnung zu verleihen. Nachr. in der Expedition d. Bl.

Zwei $\frac{1}{2}$ jährige Schweine stehen zum Verkauf gr. Lerchenfeld Nr. 11.

Knorpel-Kohle

bester Qualität ist billigst zu haben

Schimmelgasse Nr. 6.

Ein ordentliches Mädchen findet zu Neujahr einen Dienst Schimmelgasse Nr. 6.

Gummischeuhe reparirt schnell mit Gummi-Guttapercha-Ritt

Rebuschieß, gr. Brauhausgasse Nr. 2.

Vor dem Geistthore Nr. 5 ist ein wachsamer Stubenhund billig zu verkaufen.

Gegen fast augenblickliche Beseitigung des Zahnschmerzes nach neuerer Erfahrung bin ich von 11 bis 12 Uhr zu sprechen. **Dr. Tieftrunk.**

Schmeerstraße Nr. 16 ist Wohnung nebst **Feuerwerkstatt**, welche bisher der Nagelschmied **L. Billmeyer** inne hatte, zu vermietthen und am 1. April l. J. zu beziehen, aber nur an **friedliebende** Leute.

Notiz für friedliebende Miether.

„Friedliebende“ Miether müssen halb- bis dreivierteljährige Miethe vorausbezahlen.

„Friedliebende“ Miether dürfen nie das Vorausgeliebene zurückverlangen.

„Friedliebende“ Miether dürfen nie sehen und hören, was im Hause Unrechtes geschieht. Wer diese Bedingungen nicht erfüllt, ist nicht **„friedliebend.“**

Billige Gummi-Schuhe

für Herren, à Paar 1 Thlr.,
 = Damen, = — 22 $\frac{1}{2}$ Sgr.,
 = Kinder, = — 15 =

empfehlte in bester Qualität **A. R. Korn, Halle, gr. Ulrichsstraße 4.**

Mein Lager von Fußteppichen, sowie Teppich-Stoffe und Wachstuch-Fußtapeten für ganze Zimmer, Treppen etc. etc. halte ich bestens und billigst empfohlen.

A. R. Korn.

Zurückgesetzte Westen

empfehlte zu sehr billigen Weihnachts-Geschenken **A. R. Korn in Halle.**

Mein Cabinet zum Haarschneiden und Barbieren

empfehle ich einem geehrten Publikum hiermit bestens.

Leipziger Str. 7. F. Mayer, Barbierherr, Leipziger Str. 7.

Mein wohlassortirtes **Cigarren-Lager**, sowie ff. **Ambalema-Ausschuß-Cigarren, 25 St. 6 Sgr.**, und ff. **Pondres-Ausschuß-Cigarren, 25 St. 5 Sgr. 9 Pf.**, halte ich zu den bevorstehenden Feiertagen bestens empfohlen.

Leipziger Straße 7. F. Mayer, Leipziger Straße 7.

Feinste Guaq. Gesundheits-Cacaomasse

verkauft in Centnern und einzeln

A. Krantz.

Chocolade in 1 Pfennig-Tafeln

in Centnern und einzeln billigst bei

A. Krantz.

Christbaumlichte von Stearin bei

A. Krantz.

Die von mir gefertigten Brustbonbon verkaufen frisch die Herren **H. Bantsch, Steinweg**, und **C. F. Bantsch, Schmeerstraße.**

A. Krantz.

Feinstes **Weizenmehl**, à Meße 7 $\frac{1}{2}$ Sgr. bei Entnahme der übrigen Backwaaren, wobei ebenfalls die billigsten in diesem Blatte angezeigten Preise stelle, ohne diese à Meße 8 Sgr., sehr schöne **Rheinische Wallnüsse**, 20 Schock für 1 Thlr., 1 Schock 18 Pf., empfehle

Friedr. Taubert, alter Markt.

Eine große Auswahl einfach und elegant decorirte Tassen in neueren Façons, als auch Bouillon-, Kindertassen und feine weiße halte empfohlen.

A. L. Wiebecke, Brüderstraße.

gr. Ulrichsstr. 2. Mein Magazin eleganter gr. Ulrichsstr. 2.
Herren-Garderobe, Damen-Mäntel u. Jacken

verkaufe ich bis Weihnachten bei reichhaltigster Auswahl:
complete Winter-Anzüge von Doublestoff, Ueberzieher, Hose u. Weste für 15 Thlr.;
Winterröcke in Duffel und Kastorin von 5 Thlr.;
Kinder-Anzüge zu bedeutend herabgesetzten Preisen;
Doublemäntel mit Kragen für 11 Thlr.;
Bournusse von Doublestoff und Plüsch von 8 Thlr.;
feine schwarze Tuchmäntel von 8 Thlr.

M. Gottheil, große Ulrichsstraße Nr. 2.

Wein-Stube von **C. J. Scharre** am Markt.

Wein-Bowlen, aus den feinsten Früchten und Essenzen bereitet, halte ich zu einem sehr mäßigen Preis und jeder beliebigen Größe empfohlen.

Die Wein-Stube von C. J. Scharre
erwartet zu den Feiertagen große Hollsteiner Aустern.

Zum Grog und Punsch.

Aus meinem früheren Destillations-Geschäft verkaufe noch circa 500 Fl. feinen
Sam.-Num für den Einkaufspreis, à Fl. von 15 Sgr. **C. J. Scharre.**

3000 Thlr. gegen pupill. Sicherheit werden gesucht. Offerten unter G. H. abzugeben in der Expedition d. Bl.

Wohnungen zu 60 bis 130 *Rth.* sind zu vermieten Taubengasse Nr. 9.

Fleischergasse Nr. 3, 1 Treppe hoch, ist 1 Stube an eine einzelne Person zu vermieten.

Eine Stube zu vermieten, Neujahr zu beziehen. **Lorenz**, Schuhmacher, Schützengasse Nr. 4.

Ein Portemonnaie abzuholen Rannische Str. 5.

Ein goldener Ring wurde am Sonntag Abend verloren. Der Wiederbringer erhält bei Abgabe desselben in der Exped. d. Bl. eine gute Belohnung.

Neumarkt: Liedertafel

Ball den 26. December d. J.

Eintrittskarten bei Herrn **Bogler**, Geißeßtraße Nr. 55, Herrn **Nickelt**, gr. Ulrichsstraße Nr. 39, und Herrn **Eberwein**, Rathhausgasse Nr. 14.

1 Ente zugelaufen. Näheres **Rümpfers** Bierkeller.

Familien-Nachrichten.

Allen Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere gute Gattin und Mutter nach einem schweren Krankenlager heute Morgen $\frac{1}{2}$ 6 Uhr sanft und ruhig in Gott entschlummet ist. Wir bitten um stilles Beileid.

G. Hohndorf und Kinder.

